



im Bezirksausschuss
Trudering-Riem

DR. MAGDALENA MIEHLE
(SPRECHERIN)
HERMANN DIEHL
FRANK ESSMANN
MONIKA HERZOG
DR. GEORG KRONAWITTER
BERNHARD MATHIAS

MARIANNE MEGGLE
EVA MUHR
LARISSA NEUBAUER
SEBASTIAN SCHALL
STEPHEN SIKDER
OTTO STEINBERGER
STEFAN ZIEGLER

23.03.2017

Antrag an den BA 15

5 Jahre nach der Ankündigung – wie geht es mit der Gleisbettsicherung bei der U-Bahn weiter?

Der BA 15 bittet, darzustellen, wie es mit dem Projekt „Elektronische Gleisbettsicherung für die U-Bahn“ konkret weitergeht, nachdem es im März 2017 fünf Jahre her ist, dass die MVG/SWM dieses Projekt zur Verbesserung der Sicherheit auf U-Bahnsteigen angekündigt hat und seither keine Ergebnisse bekanntgegeben wurden.

Begründung:

Nach jahrelangem Druck von Fahrgastverbänden, Blindenorganisationen und Kommunalpolitikern hat die MVG Mitte März 2012 angekündigt, dass sie an zwei Münchner U-Bahnhöfen verschiedene Systeme einer elektronischen Gleisbettüberwachung testen werde /1//2/. Diese Tests wurden auch 2013/2014 durchgeführt. Allein: ein Ergebnis hat nie die Öffentlichkeit erreicht.

Mithilfe der elektronischen Gleisbettüberwachung soll erreicht werden, dass ein U-Bahn-Zug rechtzeitig angehalten wird, wenn ein Hindernis im Gleisbett liegt. Es soll insbesondere verhindert werden, dass ein Mensch, der hilflos im Gleisbett liegt, von der U-Bahn überfahren wird.

Auch am U-Bahnhof Trudering gab es schon einschlägige Vorfälle. So ist nachts eine schwere Bodenreinigungsmaschine ins Gleisbett gestürzt und von einem einfahrenden Zug erfasst worden, weil in der Panik nicht der Nothalt-Schalter am Bahnsteig betätigt worden war.

Gerade in einer Zeit, in der Autonomes Fahren auf Straßen zum Megathema geworden ist, ist es anachronistisch, dass international bewährte Maßnahmen zur Steigerung der Personensicherheit bei der U-Bahn offensichtlich keine Priorität genießen.

Quellen:

/1/ <https://www.merkur.de/lokales/muenchen/stadt-muenchen/testet-mehr-sicherheit-u-bahn-2012685.html>

/2/ <http://www.bbsb.org/presse/pressemitteilungen-archiv-2012/272-selbsthilfe-fordert-mehr-sicherheit-im-u-und-s-bahnbereich-in-muenchen>

Initiative: Dr. Georg Kronawitter